

Pressemitteilung

König & Meyer optimiert seine Lagerprozesse mit Software von AEB

- Kommissionierung mit Pick-by-Voice-Technologie
- Minimierung der Pickfehler und Wegereduzierung schon in der Anlaufphase
- Pünktlicher Go-Live von ASSIST4 Warehouse Management im neuen Logistikzentrum in Wertheim

Stuttgart, 23. Mai 2017 – Seit einigen Wochen ist alles neu in der Lagerlogistik von König & Meyer. Der Musikzubehörhersteller aus Wertheim (Baden-Württemberg) bezog nicht nur ein neues Logistikzentrum mit 7.200 Palettenplätzen, sondern nahm im gleichen Zuge auch ein modernes Warehouse Management System (WMS) des Stuttgarter Softwarehauses AEB in Betrieb. „Mit unserer alten, sehr manuell ausgerichteten Lösung wollten wir nicht in unser neues Logistikzentrum ziehen“, sagt Björn Brem, Projektleiter bei König & Meyer für das WMS-Projekt. „Unser Ziel war es, unsere Logistik zukunftsfähig aufzustellen. Dazu wollten wir Abläufe und Prozesse verbessern und, wo sinnvoll, automatisieren.“

Mobile Lösung für den Großversand

König & Meyer entschied sich für die Lösung ASSIST4 Warehouse Management der AEB, deren Versand- und Exportsoftware bereits seit zehn Jahren bei dem Musikzubehörspezialisten erfolgreich läuft. Ein Highlight für König & Meyer ist die in das WMS integrierte Pick-by-Voice-Technik, welche die Produktivität der Kommissionierer steigert und die Zahl der Pickfehler senkt. Der Kommissionierer erhält dabei seine Pickanweisungen papierlos als Sprachnachricht und hat dadurch beide Hände für das Kommissionieren der Ware frei.

Für effizientere Prozesse sorgt auch eine vollständig mobile Lösung für das Packen im Großversand, an dem die Mitarbeiter fast ausschließlich von Lagerpaletten auf Versandpaletten umpacken. Deshalb kam der Einsatz fest installierter PCs, Drucker oder Waagen nicht in Frage – stattdessen wird bei König & Meyer mobiles Equipment eingesetzt. „Ein großer Anteil unserer Lieferungen – etwa 90 bis 110 Paletten am Tag – geht an den Handel und Großhandel. Deshalb war uns eine effiziente Lösung für den Großversand besonders wichtig“, sagt Projektleiter Brem. Weil König & Meyer darüber hinaus bis zu 130 Pakete täglich an die B2B-Kunden versendet, beinhaltet die Kundenlösung auch einen klassischen Packplatz mit Carrier-Anbindung.

„Wir haben schon in der Anlaufphase deutliche Fortschritte bei der Effizienz in der Kommissionierung festgestellt und die Transportwege im Lager deutlich reduziert. Ein weiterer Effekt wird sich einstellen, sobald wir die im System generierten Daten zur Analyse und Optimierung einsetzen“, zieht Björn Brem ein positives Fazit aus Kundensicht. Das Ziel, die Kommissionierfehler zu reduzieren, hat das



Unternehmen erreicht. „Das kommt direkt unseren Kunden zugute“, freut sich Brem. Auch die 25 Lagermitarbeiter, die mit der AEB-Software arbeiten, haben die Lösung gut angenommen. Sowohl König & Meyer-Projektleiter Brem als auch AEB-Projektleiter Dr. Jochen Fuhrmann zeigten sich sehr zufrieden mit der Zusammenarbeit während der rund einjährigen Projektlaufzeit: „Wir konnten den anspruchsvollen Zeitplan für den Go-Live einhalten, obwohl zahlreiche Prozesse neu aufgesetzt und vom WMS unterstützt werden mussten. Am Ende ist eine gut durchdachte Lösung entstanden, die wir durch ein kooperatives Miteinander auch sauber einführen konnten“, resümiert Fuhrmann.

AEB GmbH

Jens Verstaen
Corporate Communications
Tel. +49 (0)89 - 14 90 267 - 16
jens.verstaen@aeb.com
www.aeb.com

fischerAppelt, relations GmbH

Teresa Grüne / Michael Grisar
PR-Beratung
Tel. +49 (0)40 899 699 - 758 / 387
tg@fischerappelt.de
mgr@fischerappelt.de

Über AEB (www.aeb.com/de)

Seit mehr als 35 Jahren unterstützt die AEB GmbH mit ihrer Software die Logistik- und Außenwirtschaftsprozesse von Industrie-, Dienstleistungs- und Handelsunternehmen. Mehr als 5.000 Kunden aus über 35 Ländern nutzen die Lösungen beispielsweise für das Transport- und Lagermanagement, die Import- und Exportabwicklung sowie das Präferenzmanagement. Sie profitieren von höherer Effizienz, Rechtssicherheit und Transparenz – auch international. Möglich machen dies beispielsweise automatisierte Zoll- und Embargoprüfungen, die verbesserte Zusammenarbeit mit Partnern in der Lieferkette sowie automatisierte Versandprozesse.

AEB hat ihren Hauptsitz sowie eigene Rechenzentren in Stuttgart und deutsche Standorte in Hamburg, Düsseldorf, München, Soest, Mainz und Lübeck. Zudem ist das Unternehmen International an neun Standorten vertreten.

Über König & Meyer (www.k-m.de)

König & Meyer steht seit über 65 Jahren in der Musikwelt für durchdachtes Zubehör in hervorragender Qualität. Die Produkte zeichnen sich durch ein innovatives Design, Funktionalität und Langlebigkeit aus. Als einer der weltweit führenden Anbieter von Notenpulten, Mikrofon- und Instrumentenständern, Boxenstativen, Sitzen sowie Zubehör für Beleuchtungs-, Beschallungs- und Studioteknik stellt sich König & Meyer immer wieder der Herausforderung, innovative Lösungen für die Bedürfnisse und Wünsche unserer Kunden zu entwickeln. Rund 270 Mitarbeiter in Wertheim arbeiten gemeinsam daran, dieses Versprechen immer wieder aufs Neue einzulösen. Gemäß dem eigenen Qualitätsanspruch werden fast alle Metall- und Kunststoffelemente in eigener Fertigung hergestellt. Über 1.500 Stative und Halterungen werden in Deutschland gefertigt und in 80 Länder der Welt vertrieben. Zahlreiche Patente und internationale Schutzrechte belegen den Innovationsgeist von König & Meyer.